



**Liebe Nidderauerinnen, liebe Nidderauer,**

zum Jahresende 2023 sind viele Menschen die Inflation, hinkende Wirtschaft, Streiks und politische Krisen satt. Wenn es nach mir ginge, werden die nächsten Monate gerne etwas unaufgeregter und leiser. Viele Bürger\*innen sehnen sich danach, wieder so etwas wie Normalität zu spüren. Für die CDU Nidderau ist das die ruhige und sachliche Auseinandersetzung mit Problemen. Das Abwägen von Vor- und Nachteilen, das Nachrechnen von Haushaltspositionen. Das hört sich fast langweilig an. Aber es ist der nüchterne Realitäts-Check, der verhindert, dass man den falschen Zielen nachrennt. Wir stehen für den Realitäts-Check. Und der taugt oft nicht für bunt flimmernde Beiträge auf Social Media-Kanälen.

Wollen die Bürger\*innen in Nidderau auch einen Realitäts-Check? Die Nidderauer Fußballvereine haben durch ihr Bestehen auf die eigene örtliche Selbstständigkeit den letzten Schubs für die Aufgabe der Pläne einer Großsportanlage gegeben. Die Aufgabe dieser Pläne fordert die CDU seit langem zugunsten von Investitionen in örtliche Sportanlagen. Das war ein waschechter Realitäts-Check der Sportvereine. Einen weiteren sehr beachtlichen Realitäts-Check haben die Wähler\*innen beim Votum für/gegen das Auen-Konzept mit Stelzenbrücke in den Nidderwiesen der Stadt Nidderau verpasst.

Die CDU Nidderau wird sich weiterhin den Nidderauer Herausforderungen mit Vernunft und Augenmaß widmen. Der Erhalt der bestehenden Bürgerhäuser, Straßen und anderen städtischen Einrichtungen ist uns ein wichtiges Anliegen. Wenn das alles in einem guten Zustand ist, weitere „Pflichtaufgaben“ erfüllt sind und dann noch Geld übrig ist, dann können wir weitere Projekte in Nidderau angehen.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und eine gute Zeit mit den liebsten Menschen an Ihrer Seite.

Ihr Otmar Wörner

## Die Arbeit der Fraktion

### **Wir kümmern uns um das was Nidderau bewegt!**

Die CDU-Fraktion ist vollständig mit den gewählten Stadtverordneten als einzige Fraktion noch in der Stadtverordnetenversammlung vertreten und setzt sich mit 13 Mitgliedern aktiv für die Belange mit 70 eingebrachten Anträgen, die aktuell und zukunftsweisend sind, für Nidderau ein.

Trotz Ablehnungen einiger Anträge durch die Rot/Grün-Mehrheit bleibt die CDU-Fraktion hartnäckig. Schwerpunkte sind:

- Dezentrale Sportanlagen, um die einzelnen Stadtteile zu stärken.
- Verantwortungsbewusster Umgang mit städtischem Eigentum: Weg von Prestigeobjekten hin zu verantwortungsbewusstem Umgang mit stadteigenem Eigentum.
- Die CDU Fraktion lehnt die geplante Brücke zur Nidderquerung ab und setzt sich gegen hohe Kosten ein.
- Kritik am verzögerten und falschen Handeln des Bürgermeisters in Bezug auf die Flüchtlingsunterbringung.
- Antizipation von Problemen bei geplanten Baugebieten und die Notwendigkeit einer gerechteren Versorgung aller Stadtteile.
- Einhaltung der Fertigstellungsfrist für die KITA um die Zahlung der Fördermittel nicht zu gefährden.
- Kritik an Verzögerungen bei der Bereitstellung von Mitteln für die Sanierung von Straßen und Gehwegen.

Die CDU-Fraktion betont ihr fortgesetztes Engagement für die Anliegen der Bürger und lädt andere Fraktionen zur Zusammenarbeit zum Wohle der Stadt ein. Die genannten Punkte verdeutlichen das Bestreben der CDU-Fraktion, konkrete Lösungen für die Herausforderungen und Bedürfnisse in Nidderau zu finden. Es wird interessant sein zu beobachten, wie sich die politische Landschaft weiterentwickelt und inwiefern die Ziele der CDU-Fraktion umgesetzt werden können.

Thomas Warlich, Fraktionsvorsitzender





### Erfolgreiche Jahreshauptversammlung der CDU Eichen

Die Mitglieder der CDU Eichen versammelten sich am 10. Oktober 2023 zu ihrer jährlichen Jahreshauptversammlung, die in diesem Jahr ganz im Zeichen der turnusmäßigen Vorstandswahlen stand.

Mit einstimmiger Zustimmung der zahlreich anwesenden Mitglieder wurde Matthias Lochner erneut zum Vorsitzenden der Partei gewählt. Ebenso erhielt Klaus Knapp ein einstimmiges Votum und bleibt in seiner Rolle als Schriftführer bestätigt.

In ihren Funktionen als Beisitzer wurden Lucia Wörner-Bönig, Corinna und Mike Krause sowie Stefan Wagner ebenfalls wiedergewählt, um ihre wertvolle Unterstützung im Vorstand fortzusetzen.

Eine Neuerung im Vorstand ist die Ernennung von Rolf Schmid zum stellvertretenden Vorsitzenden. Dieser Posten wurde aufgrund von beruflichen und privaten Verpflichtungen von Ramona Gomes Fernandes aufgegeben, die jedoch dem Vorstand weiterhin als Beisitzerin erhalten bleibt – eine Entscheidung, die auf breite Zustimmung innerhalb des neuen Vorstandes stieß.

Die CDU Eichen blickt auf eine erfolgreiche Jahreshauptversammlung zurück und freut sich auf die künftigen Herausforderungen und Chancen, die vor ihr liegen.

# Ortsverband Erbstadt

## Schwerpunkte in Erbstadt

die CDU in Erbstadt konzentriert sich auf verschiedene Schwerpunkte, um die Bedürfnisse und Anliegen der Bürger zu adressieren. Unser Augenmerk liegt auf:

- Schaffung eines Alten- und Pflegezentrums in Erbstadt.
- Verbesserung der Schülerbeförderung zur Albert Schweizer Schule
- Schaffung flexibler Transportmöglichkeiten für die Bürger von Erbstadt, insbesondere für Senioren
- Behebung der baulichen Mängel der Mehrzweckhalle (MZH)
- Errichtung einer Brücke am Fischteich, um die Verbindungen im Stadtteil zu verbessern
- Verbesserung der Kanalsituation, insbesondere im Hinblick auf Überschwemmungen bei Starkregenereignissen, um die Sicherheit und Infrastruktur zu stärken
- Sanierung von Straßen und Gehwegen, um die Verkehrsinfrastruktur zu verbessern
- Aufbau eine langfristig geforderte Infrastruktur um die Lebensqualität der Bürger zu steigern

Es wird darauf hingewiesen, dass dringende Investitionen im Stadtteil erforderlich sind, um die verschiedenen Aspekte der Lebensqualität und der öffentlichen Einrichtungen zu stärken.

Diese Punkte spiegeln die Schwerpunkte und Ziele der CDU in Erbstadt wider und zeigen das Engagement für die Entwicklung des Stadtteils und die Verbesserung der Lebensbedingungen der Bürger.





### CDU Heldenbergen fordert politisches Umdenken in Nidderau

Am 30.10. trafen sich zu ihrer Jahreshauptversammlung die Mitglieder der CDU Heldenbergen im Saal des Hessischen Hofes. Gemeinsam diskutierten sie lebhaft die Arbeit des Verbandes und wählten einen neuen Vorstand. Zu diesem gehören: (Bild vlnr) Sascha Fornauf (Beisitzer), Horst Görtz (Stellvertretender Vorsitzender) Charlotte Gäckle (Vorsitzende), Ulrike Hübner (Schriftführerin), Erich Lauer (Beisitzer und Ortsvorsteher). Es fehlen auf dem Foto Bardo Best und Steffen Wilde (Beisitzer).

Besonderen Grund zur Freude bot neben der Ehrung einiger langjähriger Mitglieder das Ergebnis der Landtagswahlen. In Heldenbergen und den anderen Ortsteilen sprachen die Bürger der Union mehrheitlich ihr Vertrauen aus.

Charlotte Gäckle, die erneut gewählte Vorsitzende, zeigte sich davon bestärkt und betonte, es brauche eine engagierte CDU vor Ort. Schwerpunkt der Arbeit des Verbandes ist ein lebenswertes Heldenbergen. Deshalb, so Gäckle, wird die CDU sich, wie bisher besonders dafür einsetzen, dass marode Heldenberger Straßen sowie städtische Einrichtungen und Anlagen erneuert und instandgehalten werden. Die Mitglieder waren sich einig, dass der Fokus nicht – wie es momentan unter Rot-Grün der Fall ist – auf teuren Prestigeprojekten liegen darf. Priorität muss die Infrastruktur haben, die schon besteht.

Zum Abschluss wünschte Otmar Wörner (Bild rechts), Vorsitzender der CDU Nidderau, dem neuen Vorstand ein gutes Händchen und freute sich auf die gemeinsame Arbeit für Heldenbergen und Nidderau.

## Ortsverband Ostheim

### Neuer Ortsverbandsvorsitzender und Zustand öffentlicher Gebäude

Die Ostheimer CDU hat am 13.10.2023 einen neuen Ortsverbandsvorsitzenden gewählt. Mit Sebastian Bauer rückt nun ein junger Mann in den Vorsitz, der Knowhow in den Bereichen Wirtschaft, Recht und erneuerbare Energien mitbringt. Er ist 26 Jahre alt, arbeitet in einer Investmentgesellschaft, die hauptsächlich im Bereich erneuerbare Energien tätig ist und studiert berufsbegleitend Wirtschaftsrecht.

Der aktuelle Fokus des Ortsverbandes richtet sich nach wie vor auf die Entlastung des Ostheimer Ortskerns vom Schwerverkehr. Wir haben dazu bereits zahlreiche Gespräche mit verantwortlichen Stellen geführt. Zusätzlich zu dem immer schlechter werdenden Zustand der Gebäude in der Sepp-Herberger-Straße und der Limesstraße konnte man inzwischen auch beobachten, wie negativ sich bereits verhältnismäßig kleine Bauarbeiten rund um diese schmalen, einspurigen Dorfstraßen (Limesstraße) auf den Verkehrsfluss durch Ostheim auswirken.

Als neues Thema kommt der schlechte Zustand unserer öffentlichen Gebäude hinzu. Das Bürgerhaus Ostheim hat neben der defekten Heizungsanlage, die sich nicht richtig regulieren lässt, auch offensichtlichere Substanzmängel, wie die heruntergekommenen Sanitäranlagen, Technik mit Funktionsproblemen und der Bodenbelag. Die CDU Ostheim fordert daher Sanierungsarbeiten, weil das Gebäude einen wesentlichen Kernpunkt unseres Soziallebens in Ostheim darstellt. Wir bemühen uns außerdem eine Planung für ein unabhängiges Wärmekonzept für unsere öffentlichen Gebäude anzuregen.



## Ortsverband Windecken



Frischer Wind bei den Vorstandswahlen des CDU Ortsverbands Windecken

In ihrer Mitgliederversammlung setzte der CDU Ortsverband Windecken mit seinen Vorstandswahlen ein starkes Zeichen. Bei den gut besuchten Vorstandswahlen wurde nicht nur das Vertrauen in bewährte Führungspersönlichkeiten erneut bestätigt, sondern auch eine erfreuliche Anzahl junger Mitglieder in den Vorstand gewählt.

Werner Traudt, der auch als Mitglied des Ortsbeirats Windecken agiert, wurde mit beeindruckenden 100% zum 1. Vorsitzenden wiedergewählt. Dieses einstimmige Ergebnis zeigt das klare Vertrauen, das ihm von den Mitgliedern entgegengebracht wird. Ebenso konnte Phil Studebaker, der als Magistrat der Stadt Nidderau tätig ist, seine Position als 2. Vorsitzender mit ebenso überzeugender Zustimmung verteidigen.

Neu und doch entschlossen tritt Stefan Kahlo als zusätzlicher 2. Vorsitzender auf. Stefanie Kremmler übernimmt das wichtige Amt der Schriftführerin. Für den Bereich Mitgliederbetreuung konnte mit Sven Klopsch ein engagiertes Mitglied als neuer Mitgliederbeauftragter gewonnen werden.

Das Team wird ergänzt durch eine dynamische Gruppe von Beisitzern: Markus Lay und Norbert Kögler, die beide maßgeblich an der Organisation der Events des Ortsverbandes Windecken beteiligt sind, sowie Sven Fischer, René Staubach – der als Stadtverordneter der Stadt Nidderau fungiert – und Markus Neumann.

Die positive Stimmung während der Wahlen unterstreicht das starke Gemeinschaftsgefühl und den Wunsch nach kontinuierlicher Weiterentwicklung des Ortsverbandes. Insbesondere das Engagement der jungen Mitglieder setzt ein starkes Zeichen für die Zukunft und zeigt, dass die CDU Windecken zukunftsorientiert und mit einem klaren Blick auf die Herausforderungen der kommenden Jahre agiert.

## Neuer Landtag in Hessen

Am 08. Oktober haben wir in Hessen einen neuen Landtag gewählt. In Nidderau ist es gelungen, das Ergebnis der CDU bei der Zweitstimme um 9,5 % zu verbessern. Dafür bin ich sehr dankbar! Das Wahlergebnis ist jetzt aber auch eine Verpflichtung, die Themen anzupacken, die den Menschen wichtig sind. Die ersten Verhandlungsergebnisse zeigen, wohin die Reise geht.



An allen Schulen wollen wir mehr Lehrerstellen schaffen und den Rechtsanspruch auf Betreuung im Ganztagsbereich umsetzen. Wir werden ein Landespaket für berufliche Bildung schnüren, die Ausstattung der Berufsschulen verbessern und zu mehr Ausbildungsgerechtigkeit beitragen: In Zukunft soll nicht nur der Master, sondern auch der Meister kostenfrei sein. Im Kita-Bereich setzen wir ein umfassendes Investitionsprogramm auf. Wie im Wahlkampf versprochen werden wir ein Hessengeld für das erste selbstgenutzte Eigenheim einführen. Unternehmen wollen wir dabei unterstützen, neue Arbeitsplätze zu schaffen, statt sie zu zerstören. Dafür braucht es eine aktive Wirtschafts- und Industriepolitik, unter anderem mit einem Hessenfond zur Förderung von Forschung und Innovation sowie der Förderung wichtiger Cluster zu Themen wie Pharma, Automobil und Chemie.

Wir werden die Sicherheit stärken - mit einem umfassenden Sicherheitspaket mit mehr Polizisten, mehr Videoüberwachung, einer Ausweitung an Fahndungsmöglichkeiten und einer Initiative zur Speicherung von IP-Adressen, um Kinderpornografie im Netz zu bekämpfen. Angehen werden wir auch ein Thema, das die Bundesregierung bislang nicht ausreichend anpackt: die Migrationspolitik. Wir geben ein klares Bekenntnis zur Begrenzung der irregulären Migration. Mit einer umfassenden Rückführungsoffensive und der Einrichtung von Rückführungszentren führen wir die Menschen zurück, die hier keine Bleibeperspektive haben.

Als direkt gewählter Abgeordneter darf ich daran mitwirken und freue mich darauf, greifbare Ergebnisse zu liefern.  
Ihr Max Schad

### Impressum

CDU Stadtverband Nidderau · Rosenstr. 7 · 61130 Nidderau